

Grüne Ratsfraktion, Jahnplatz 1, 50171 Kolpingstadt Kerpen

Herrn Bürgermeister  
Dieter Spürck

im Hause

**BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN**  
Im Rat der Kolpingstadt Kerpen

Tel.: 02237/58394  
Fax: 02237/58121  
e-mail: [b90-gruene@stadt-kerpen.de](mailto:b90-gruene@stadt-kerpen.de)  
[www.gruene-kerpen.de](http://www.gruene-kerpen.de)  
Bürozeiten: 08:30-12:30

24. September 2019

**Antrag für die nächste Sitzung des Bau- und Feuerschutzes am 10.10.2019 und des Haupt- und Finanzausschusses am 29.10.2019**

Einbau lebensrettender Abbiege-Assistenten in großen Fahrzeugen im engeren Wirkungsbereich der Kolpingstadt Kerpen

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,

in Ergänzung bzw. Erweiterung unseres Antrages vom 07.08.2019, beantragen wir die Beratung der vorstehenden Thematik in den beiden genannten Ausschusssitzungen.

**Begründung:**

Immer wieder erschrecken uns schlimme Meldungen über schwere Verkehrsunfälle beim Abbiegen großer Fahrzeuge mit drastischen Auswirkungen auf das Leben und die Gesundheit von Fußgängern und Radfahrern, darunter häufig Kindern auf ihrem Schulweg.

Dies war Anlass für uns, mit Antrag vom 07.08.2019 die baldmögliche Ausrüstung städtischer LKW mit Abbiege-Assistenten zu beantragen.

Wir erweitern hiermit diesen Antrag auf alle großen bzw. schweren Fahrzeuge im engeren Wirkungsbereich der Kolpingstadt Kerpen, insbesondere

- die großen städtischen Feuerwehrfahrzeuge einschließlich Sonderfahrzeuge
- die LKW des im Bundeseigentum befindlichen ABC-Zuges (Standorte: LZ Sindorf, LZ Horrem, LG Götzenkirchen)
- die Fahrzeuge im Eigentum von Privatfirmen, die im Auftrag der Stadt die Abfallentsorgung wahrnehmen
- die Fahrzeuge, die ebenfalls durch Privatunternehmen für das private Duale System ("gelbe Tonnen/Säcke") im Stadtgebiet die Entsorgung übernehmen.
- Zugleich beantragen wir die umgehende Bereitstellung der notwendigen Finanzmittel für die städtischen LKW (Bauhof etc.) und die städtischen Feuerwehrfahrzeuge einschließlich Sonderfahrzeuge.

Die Technik ist ausgereift und verfügbar. Laut einem Bericht des Kölner Stadt-Anzeiger vom 13.09.2019 kostet ein Abbiege-Assistent ca. 1.800 €. Demnach bestellt mittlerweile bereits jeder zweite Privatkunde (Speditionen etc.) dieses System.

Es wäre fatal, wenn zur Rettung von Leben und Gesundheit bzw. zur Erbringung sonstiger Dienstleistungen für die Bürger\*innen eingesetzte städtische Fahrzeuge mangels ausreichender Sicherheitstechnik Menschen unbeabsichtigt verletzen oder gar töten würden. Daher schließt unser vorstehender Antrag auch eine entsprechende zügige Mittelbereitstellung ein. In den vorgenannten Fällen des Einsatzes großer Fahrzeuge durch Privatunternehmen sind umgehende Gespräche mit den Unternehmen erforderlich, um diese zum zügigen, derzeit leider noch freiwilligen, Einbau dieses Warn-Systems zu veranlassen.

Es ist unsere vornehmste Aufgabe, das Leben und die Gesundheit der schwächsten Verkehrsteilnehmer\*innen, nämlich der Fußgänger\*innen und Radfahrer\*innen insbesondere unserer Kinder, zu schützen.

Mit freundlichen Grüßen

Peter Kunze  
Fraktionsvorsitzender

Bernd Krings  
Stadtverordneter



Für die Richtigkeit  
Kirsten Lenz